Versammlung der Einwohnergemeinde Eriz

Samstag, den 04. Dezember 2021 um 13.00 Uhr im Schulhaus Biete; bekanntgemacht in den Thuner Amtsanzeigern Nrn. 43/44 vom 28.10. und 04.11.21 sowie im Mitteilungsblatt Nr. 156 vom November 2021

Vorsitz: Gemeindepräsident Daniel Kropf Protokoll: Gemeindeschreiberin Charlotte Küenzi

total 28 Anwesende, davon 28 Stimmberechtigte

nicht stimmberechtigt:

Gemeindepräsident Daniel Kropf eröffnet die Versammlung und begrüsst die Anwesenden herzlich. Er macht darauf aufmerksam, dass wegen Corona eine Maske getragen werden muss. Hat jemand etwas zu sagen, darf er die Maske ablegen. Zudem ist der notwendige 1.5 Meter Abstand einzuhalten. Es muss wieder eine Liste für die Anwesenden geführt werden. Diese wird nach 14 Tagen vernichtet.

Als Stimmenzähler wird gewählt: Anita Kühni Jost

Traktanden:

- 1. Jahresrückblick des Gemeinderates
- 2. Genehmigung Reglemente
 - a) Gebührenreglement, Änderung
 - b) Reglement Spezialfinanzierung Finanzvermögen, Änderung
- 3. Budget 2022

Genehmigung Budget, Festsetzung der Steueranlagen und der Liegenschaftssteuer, Orientierung Finanzplan

- 4. Wahlen
 - 1. Gemeinderat
 - a) Ersatzwahlen Gemeinderat
 - b) Wiederwahl Gemeindepräsident
 - 2. Schulkommission
 - 3. Rechnungsrevisionsstelle
- 5. Orientierung Gemeinderat
- 6. Verschiedenes

Es wird keine Verschiebung der Traktanden verlangt.

Vor der Verhandlung der Geschäfte gedenkt die Versammlung der im letzten Jahr von Dezember 2020 – November 2021 Verstorbenen.

05.12.2020	Margrit Kropf-Streun
19.12.2020	Christian Gyger
19.02.2021	Margrit Eicher-Weber
03.04.2021	Martha Fahrni-Tschanz
08.11.2021	Rosa Wanzenried-Fankhauser

Verhandlungen:

1

01.0441. Mitteilungen an Bürger Jahresrückblick des Gemeinderates

Die Ratsmitglieder geben über die Geschäfte, die sie in ihren Ressorts im laufenden Jahr beschäftigt haben, einen ausführlichen Rückblick.

2a 01.0012.091. Gebührentarif Änderung per 1.1.2022

Das Gebührenreglement erfährt Änderungen insbesondere die Konzessionsabgaben der BKW. Der aktuelle Vertrag mit der BKW, in welchem die Höhe der Gemeindeabgabe festgehalten ist, stammt aus dem Jahr 2004. Gemäss einem Bundesgerichtsentscheid aus 2018 stellt der Vertrag keine ausreichende rechtliche Grundlage dar. Die Gemeinden müssen stattdessen in einem Reglement bestimmen, ob eine Konzessionsabgabe für die Nutzung des öffentlichen Grundes erhoben werden soll und wie hoch diese zu sein hat.

Der Gemeinderat sieht vor, dazu das geltende Gebührenreglement anzupassen. Die maximale Abgabe soll dabei auf 1.5 Rappen pro kWh pro Zähler beschränkt werden (ist schon bisher so).

Es ist nicht vorgesehen, die Abgaben zu erhöhen.

Nach Genehmigung dieser Anpassungen wird der Gemeinderat mit der BKW einen Konzessionsvertrag abschliessen. Die Gemeindeabgabe regelt dabei der Gemeinderat in eigener Kompetenz. Die BKW hat kein Mitbestimmungsrecht. Sie erhebt lediglich im Rahmen ihrer Stromrechnung die Gemeindeabgabe und leitet sie an die Gemeinde weiter (ist auf der Rechnung jeweils ausgewiesen).

Antrag Gemeinderat

Der Gemeinderat beantragt der Versammlung den Änderungen des Gebührenreglements zuzustimmen.

Diskussion

Keine

Abstimmung

Die Gemeindeversammlung genehmigt die Änderungen des Gebührenreglements einstimmig.

2b 01.0012.092 Reglement Spezialfinanzierung Änderung

Die Anpassung des Reglements Spezialfinanzierung beinhaltet nur den Artikel 3. Dieser lautet wie folgt:

Der Spezialfinanzierung können auf Beschluss des Gemeinderates die Kosten für baulichen Unterhalt der Liegenschaften des Finanzvermögens entnommen werden, soweit der Bestand dafür ausreicht.

Antrag Gemeinderat

Der Gemeinderat beantragt der Versammlung den Änderungen des Reglements Spezialfinanzierung Finanzvermögen zuzustimmen.

Diskussion

Keine

Abstimmung

Die Gemeindeversammlung genehmigt die Änderungen des Reglements für die Spezialfinanzierung Werterhalt der Liegenschaften des Finanzvermögens einstimmig.

3 09.0111. Voranschläge/Budget, Nachkredite Genehmigung Budget 2022, Festsetzung der Steueranlage, der Liegenschaftssteuer, der Hundetaxe und der Feuerwehrsteuer

Gemeindeverwalterin Charlotte Küenzi kommentiert anhand von Folien und mündlichen Ergänzungen das Budget 2022. Sie gibt ebenfalls einen kurzen Ausblick auf den Finanzplan bis ins Jahr 2026 bekannt.

Das Budget 2022 sieht im Gesamtergebnis einen Aufwandüberschuss.

Erfolgsrechnung	Budget 2022
Betrieblicher Aufwand	2'207'530.00
Personalaufwand	392'390.00
Sach- und übriger Betriebsaufwand	550'500.00
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	19'670.00
Einlagen Fonds und Spezialfinanzierungen	140'900.00
Transferaufwand	1'104'070.00
Durchlaufende Beiträge	
Betrieblicher Ertrag	1'992'510.00
Fiskalertrag	756'550.00
Regalien und Konzessionen	28'000.00
Entgelte	309'360.00
Verschiedene Erträge	
Entnahmen Fonds und Spezialfinanzierungen	5'620.00
Transferertrag	892'980.00
Durchlaufende Beiträge	
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-215'020.00
Finanzaufwand	65'570.00
Finanzertrag	131'590.00

Ergebnis aus Finanzierung	66'020.00
Operatives Ergebnis	-149'000.00
Ausserordentlicher Aufwand Ausserordentliches Ergebnis	26'130.00 61'100.00 34'970.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-114'030.00

Der Aufwandüberschuss kann wie folgt begründet werden:

•	Feuerwehr tiefere Kosten um	Fr.	3'000.00
•	Entschädigung an Gemeinde Schangnau	Fr.	22'250.00
•	Höhere Kosten Lehrerbesoldungen	Fr.	39'700.00
•	Höhere Kosten Sekundarstufe um	Fr.	13'900.00
•	Defizitgarantie 700 Jahr Feier	Fr.	25'000.00
•	Höhere Kosten Sozialhilfe	Fr.	5'000.00
•	Tiefere Kosten für Verbrauchsmat. Strasse –	Fr.	9'000.00
•	Holzerarbeiten Erlös	Fr.	7'000.00
•	Tiefere Einkommenssteuern	Fr.	18'000.00
•	Höherer Finanzausgleich	Fr.	36'503.00

Der steuerfinanziert Haushalt weist einen Aufwandüberschuss von Fr. 36'210.00 aus.

Bei allen drei Spezialfinanzierungen wird ein Aufwandüberschuss prognostiziert. Die Gebühren sind zu tief um die Ausgaben zu decken. Die Eigenkapitalreserve reicht im Moment noch aus um die Defizite zu decken.

Investitionen

Investitionen sind für das Jahr 2022 keine vorgesehen. Berücksichtig ist die Amortisation der Darlehen von den Feldschützen und dem Tourismus von Fr. 9'250.-.

Die Finanzplanung für die Jahre 2021 – 2026 sehen im steuerfinanzierten Haushalt mit rund 1.6 Millionen Franken Investitionen durchwegs positiv bis negativ aus. Das bestehende Fremdkapital verringert sich um die jeweiligen Amortisationen von Fr. 72'800.00.

Der Bilanzüberschuss verändert sich von 1'868'000 auf 1'843'300 Franken. Im Bereich der Spezialfinanzierungen wird bis ins Jahr 2026 mit Defiziten um die 88'000 Franken gerechnet. Die Reserven bei allen Spezialfinanzierungen mit Ausnahme der Wasserversorgung reichen bis Ende der Planperiode aus. Das Wasser weist per Ende 2024 ein Bilanzfehlbetrag aus.

Antrag des Gemeinderates

Der Gemeindeversammlung wird beantragt, das Budget 2022 wie folgt zu genehmigen

Es sind folgende Steueranlagen festzusetzen:

Steueranlage: 1.80 Einheiten

Liegenschaftssteuer: 1.2 % des amtlichen Wertes

Hundetaxe: Fr. 40.– je Hund

Feuerwehrsteuer: 23 % der einfachen Steuer, min. Fr. 100.-

max. Fr. 450.-

Genehmigung des Budgets 2022 bestehend aus:

	Aufwand	Ertrag
Gesamthaushalt Aufwandüberschuss	2'299'230.00	2'185'200.00 114'030.00
Allgemeiner Haushalt Aufwandüberschuss	1'974'160.00	1'937'950.00 36'210.00
SF Wasserversorgung Aufwandüberschuss	173'595.00	113'780.00 59'815.00
SF Abwasserentsorgung Aufwandüberschuss	115'490.00	102'100.00 13'390.00
SF Abfall Aufwandüberschuss	35'985.00	31'370.00 4'615.00

Diskussion

Anita Kühni will wissen, ob die Ursache der Wasserverluste gefunden werden konnte. Gemäss Gemeindepräsident wurde dies nie gefunden. Weiter will sie wissen was der Wasserverbund für Auswirkungen hat und wieso das Wasser nicht schon jetzt teurer verkauft wird. Die Abgaben für den Bürger werden mit dem Wasserverbund tendenziell eher billiger. Es macht im Moment keinen Sinn das Wasser teurer zu verkaufen, bis klar ist, ob der Wasserverbund überhaupt zu Stande kommt. Die Reserven reichen im Moment aus um die Defizite zu decken.

Beschluss

Das Budget 2022 mit der Steueranlage von 1.8 Einheiten wird einstimmig genehmigt.

4.1 01.0281. Gemeinde, Abstimmungen und Wahlen a) Ersatzwahlen Gemeinderat

Für die austretenden Gemeinderäte Markus Eicher und Peter Lüscher stehen Ersatzwahlen an.

Der Gemeinderat unterbreitet der Gemeindeversammlung folgende Vorschläge als neue Gemeinderäte zu wählen:

Bernhard Eicher, Moos 276 Roland Hirschi, Linden 305

Es werden keine weiteren Vorschläge aus der Versammlung unterbreitet. Somit gelten Bernhard Eicher und Roland Hirsch als gewählt.

4.1 01.0281. Gemeinde, Abstimmungen und Wahlen b) Wiederwahl Gemeindepräsident

Gemeindepräsident Daniel Kropf stellt sich zur Wiederwahl.

Der Gemeinderat stellt den Antrag, Daniel Kropf für eine weitere Amtsdauer wiederzuwählen.

Es werden keine weiteren Vorschläge aus der Versammlung unterbreitet. Somit gilt Daniel Kropf als wiedergewählt.

4.2 01.0281. Gemeinde, Abstimmungen und Wahlen Schulkommission

Infolge Demission von Bernhard Eicher unterbreitet der Gemeinderat folgenden Vorschlag als neues Schulkommissionsmitglied zu wählen:

Felix Kropf, Untere Losenegg 22

Es werden keine weiteren Vorschläge aus der Versammlung unterbreitet. Somit gilt Felix Kropf als gewählt.

4.3 01.0281. Gemeinde, Abstimmungen und Wahlen Revisionsstelle

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, die Finances Publiques AG, Bowil als Rechnungsprüfungsorgan wiederzuwählen.

Es werden keine weiteren Vorschläge aus der Versammlung unterbreitet. Somit ist die Revisionsstelle für eine weitere Amtsdauer wiedergewählt.

5 01.0300. Gemeindeversammlung Orientierung Gemeinderat

- Wasserversorgung Wasserverbund; das Organisationsreglement und das Wasserversorgungsreglement sind erstellt. Die Wassergebühren sind andiskutiert. Es ist vorgesehen an der Gemeindeversammlung im Frühjahr 2022 oder/und drei Informationsveranstaltung über den Wasserverbund zu informieren.
- Anschlüsse für Wasser und Abwasser; werden neue Anschlüsse vorgesehen, muss bei der Gemeindeverwaltung ein Gesuch mit einem Plan eingereicht werden. Der Gemeinderat entscheidet dann über den Anschluss. Es ist auch eine entsprechende Abnahme vorzunehmen.
- **Abgabe von Masken**; es können immer noch Masken bei der Gemeindeverwaltung bezogen werden.

- **Moorlandschaft**; die Moorlandschaft ist grundsätzlich abgeschlossen und die Abrechnung erstellt. Leider fehlt immer noch die Genehmigung durch den Kanton.
- 700 (702) Jahre Eriz; findet vom 5. 7. August 2022 statt. Wir sind auf Helfer aus Vereinen und der Bevölkerung angewiesen. Das Anmeldeformular kann unter www.700-jahre-eriz.ch/helfer heruntergeladen werden. Formulare können aber auch auf der Gemeindeverwaltung bezogen werden. Nun ist zu hoffen, dass die Feier im Jahr 2022 stattfinden kann.
- **Erizbuch**; die Buchvernissage erfolgte am 7. August 2021 im OSZ statt. Es war ein gelungener Anlass. Bisher sind rund 100 Bücher verkauft worden. Der Bezug des Buches kann weiterhin auf der Gemeindeverwaltung gegen Bezahlung von Fr. 30.- vorgenommen werden. Es eignet sich als Weihnachts-, Geburtstags- oder sonstiges Geschenk.

6 01.0300. Gemeindeversammlung Verschiedenes

Fritz Kropf stellt nochmals die Frage wie weit die Gemeinde mit den Verhandlungen der Parkplatzgebühren sei. Daraufhin meldet sich Ueli Fahrni zu Wort. Er hält in einem langen Monolog fest, was die Skilift AG alles macht. Wieviel Herzblut darin gesteckt wird. Er finde es schade, dass gegenüber der Skilift AG eine Missgunst herrsche. Weiter meldet sich Anita Kühni zu Wort. Sie arbeite gerne für die Skilift AG aber es gebe halt auch die Seite von der Gemeinde anzuschauen. Daniel Jost teil mit, dass es von der Skilift AG nicht immer geschätzt wird, was die Gemeinde alles für sie mache. Gemeindepräsident Daniel Kropf betont noch einmal, dass der Gemeinderat mit den Skiliften in Kontakt stehe und daran ist, die Sache zu regeln.

Martin Wittwer findet, dass die Schulkommission eher Aussereriz lastig sei. Der Gemeindepräsident hält klar fest, dass es eine Gemeinde Eriz gebe und nicht unterschieden wird zwischen Ausser- und/oder Innereriz.

Es erfolgen keine weiteren Wortmeldungen.

Gemeindepräsident, Daniel Kropf, dankt allen für das Erscheinen. Er wünscht eine schöne Advents- und Weihnachtszeit und Gesundheit. Leider kann wegen der speziellen Situation kein Apéro angeboten werden.

Er schliesst die Versammlung um 14.40 Uhr.

FÜR DAS PROTOKOLL

Der Vorsitzende: Die Protokollführerin:

Daniel Kropf Charlotte Küenzi

Protokollgenehmigung

Vorstehendes Protokoll lag gestützt auf Art. 62 der Gemeindeordnung vom 07.12. bis am 22.12.2021 bei der Gemeindeverwaltung öffentlich auf. Während der Auflage sind beim Gemeinderat keine Einsprachen eingegangen.

Das Protokoll wird durch den Gemeinderat an der Sitzung vom 19.01.2022 ohne Ergänzungen genehmigt.

DER GEMEINDERAT ERIZ

Der Vorsitzende: Der Protokollführer:

Daniel Kropf Charlotte Küenzi